

Leicht zugängliche und gut ausgestattete Arbeitsplätze in der Richland Library in Columbia

Coworking: Bibliotheken werden Vermieter und Gründerzentren

Cat Johnson

Die gesellschaftlichen Bedürfnisse verändern sich und Bibliotheken auf der ganzen Welt führen Neuerungen ein, die diesem veränderten Bedarf gerecht werden. Um der berufstätigen Bevölkerung neue Möglichkeiten für ihre Arbeit zu bieten, stellen immer mehr Bibliotheken Coworking-Arbeitsplätze, Internetzugang, Gründerzentren und Gelegenheiten zum Netzwerken zur Verfügung. Cat Johnson hat für das Online-Magazin Shareable vier amerikanische und eine niederländische Bibliothek über ihre neuen Angebote und Aktivitäten berichten lassen. Helga Bergmann hat für b.i.t.online übersetzt.

› Coworking Arbeitsplätze und Gründerzentren in Bibliotheken eignen sich für Freiberufler, Studenten, Unternehmer, externe Arbeitskräfte, Arbeitssuchende, Selbstständige und viele andere. Im folgenden Beitrag lassen wir Bibliothekare zu Wort kommen, die Konzepte für Coworking und Geschäftsgründungen in ihren Bibliotheken entwickelt haben. Sie berichten über ihre Arbeit und die Herausforderungen, die es zu meistern galt.

Kleinstunternehmens-Zentrum der öffentlichen Bibliothek in Akron

Die Coworking-Arbeitsplätze der Akron-Summit County Public Library in Akron, Ohio, wurden von der John S. and James L. Knight-Stiftung finanziert, um einen Anreiz für die wirtschaftliche Entwicklung in der Innenstadt und den angrenzenden Stadtteilen zu schaffen. Die Zuwendung galt auch für unseren Maker Space. Ausgestattet mit 3D-Drucker, Lasergravierer, Vinyl-drucker, Greenscreen-Aufnahmestudio, Tonstudio,

tragbarem Fotostudio und vielem mehr bietet er alles, was man zum Beispiel für die Entwicklung von Markenzeichen, Geschäftspapier und Prototypen braucht. Die Idee, ein Microbusiness Center als Arbeitsraum für Kleinunternehmen und Start-Ups zu gründen, kam uns bei der Diskussion darüber, was wir mit unseren durch den Umzug des Bücherlagers frei gewordenen Räumen tun könnten.

Wir verfolgen mit dem Microbusiness Center das Ziel, berufliche Aus- und Weiterbildung, Coworking-Arbeitsplätze und die Ausstattung unseres Maker Space der Allgemeinheit zugänglich zu machen. Als Bibliothek wollen wir die erste effektive Kontaktstelle für

Initiative zur Belebung der Innenstadt, SCORE¹, das Frauen-Netzwerk und die Initiative Führungspotenziale in Akron.

Die größten Herausforderungen sind

- die Bibliothek als Inkubator für Geschäftsentwicklungen bekannt zu machen. Die meisten Menschen sehen in Bibliotheken einen Ort für Kinder und Rentner
- der Allgemeinheit verständlich zu machen, was Coworking und Maker Space bedeuten
- dem Gerücht entgegenzutreten, Bibliotheken seien nicht wichtig. Ich kann Ihnen nicht sagen, wie oft ich zu hören bekomme, Bibliotheken sind überflüssig, weil niemand mehr Bücher liest. Dabei hält die Bibliothek Hunderte von Online-Ressourcen bereit wie beispielsweise Lynda.com², Morningstar, Forschungsdaten für Unternehmen und Wirtschaft, Hoopla³, Hoovers⁴, Non-Profit Forschungsdatenbanken und Tutor.com⁵.

Linda S. Hale, microbusiness specialist, Akron-Summit County Public Library

Information Commons, das Zentrum für Informationsversorgung der Brooklyn Public Library

Die Brooklyn Public Library (BPL), Brooklyn, New York, eröffnete im Januar 2013 ihr Shelby White and Leon Levy Information Commons-Zentrum, um New Yorkern Raum für kreatives und kollaboratives Arbeiten anzubieten. Untergebracht im ersten Stock der BPL-Zentralbibliothek, ist es ein immer geschäftiger, pulsierender Ort, an dem Menschen alles Mögliche tun. Einige arbeiten am eigenen Laptop, andere treffen sich zu Studiengruppen in einem der Tagungsräume, wieder andere bearbeiten ihre Videos auf einem unserer iMacs.

Das Info Commons-Zentrum ist ein Raum mit vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten. Er ist eine Werkstatt für digitale Medien, da wir freien Zugriff auf anspruchsvolle Multimedia-Produktions-Software und ein Aufnahmestudio anbieten. In ihm finden zahlreiche Kurse und Workshops zu technischen und Design-Themen statt. Außerdem ist er ein inoffizieller Coworking-Arbeitsplatz, da wir – wie viele öffentliche Bibliotheken auch – ruhige Zonen, kostenloses WiFi und genügend Steckdosen haben, die man nutzen und so seine Pro-

Zentrum für Informationsversorgung der Brooklyn Public Library



Bürgerinnen und Bürger aus der Umgebung sein. Hier sollen sie erfahren, welche Ressourcen die Kommune für Geschäftsgründungen bereithält.

Bisher hat uns die Kommune tatkräftig unterstützt. Wir sind jetzt seit fast einem Jahr hier tätig und haben über 150 Anmeldungen für Coworking-Arbeitsplätze entgegengenommen – 42 Bewerber hatten keinen Bibliotheksausweis. Mehr als 400 Einwohner haben an unseren Kursen teilgenommen und zahlreiche lokale Vereine haben Versammlungen in unseren Räumen durchgeführt. Sogar lokale Behörden und Dienstleister nutzen die Ausstattung unseres Maker Space. Darunter befinden sich beispielsweise die Universität, die Polizeibehörde und der gemeinnützige Sozialservice-Dienst Akron Urban League sowie das Zentrum für Kleinunternehmens-Entwicklung, das Institut für wirtschaftliche und kommunale Entwicklung, Downtown Akron Partnership, eine partnerschaftliche In-

1 Akron SCORE ist ein Beratungsunternehmen für Kleinunternehmer

2 Lynda.com ist ein Anbieter von online Aus- und Weiterbildungskursen

3 Hoopla ist eine elektronische Ausleihe von Filmen, Musik und eBooks für Menschen, die einen Bibliotheksausweis besitzen

4 Hoovers ist ein amerikanisches Marktforschungsunternehmen für Wirtschaftsangelegenheiten, welches Firmeninformationen auf seiner Website bereitstellt

5 Tutor.com bietet online-Nachhilfe für zahlreiche Fächer

jekte erledigen kann. Jeder kann mit seinem Bibliotheksausweis zeitweise Raum für private Treffen mieten oder an den freien Arbeitsplätzen arbeiten.

Wir schauen immer nach Möglichkeiten, Menschen in Brooklyn zu informieren, dass die BPL mit allen notwendigen Werkzeugen für digitale Medien ausgestattet ist und über Trainings- und Ausbildungs-Kapazitäten verfügt. Menschen bringen Bibliotheken gewöhnlich nicht mit solchen Dingen in Verbindung. Es ist für uns eine große Herausforderung, so viele Menschen wie irgend möglich darauf aufmerksam zu machen, dass sie die Angebote des Info Commons-Zentrums nutzen können.

Melissa Morrone, supervising librarian, Information Commons

Das Coworking-Zentrum der Richland Library in Columbia

Die Richland Library hält in ihrer Hauptbibliothek in der Innenstadt von Columbia, South Carolina, Coworking-Arbeitsplätze für Besucher bereit.

Das Coworking-Zentrum wurde 2013 in der Hoffnung geplant, Geschäftsleuten öffentliche Arbeitsplätze anbieten zu können, die leicht zugänglich und eine



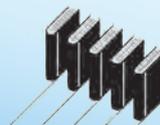
Alternative zu den lauten und überfüllten Cafés sind. Die Bibliothek hatte ja bereits Parkplätze, Toiletten, kostenlosen Internetzugang und diverse Drucker, so dass es sich anbot, ein solches Zentrum zu schaffen. Als das Coworking-Zentrum eröffnet wurde, war es mit einem Mac-Computer mit Adobe Creative Suite-Software und einem Scanner ausgestattet. Es gab aber auch Arbeitsplätze ohne technische Ausstattung. Für diejenigen, die ihren eigenen Laptop mitbrachten, bestand unser Angebot aus einem kostenlosen Internetzugang und Steckdosen an einem ruhi-

Arbeiten am eigenen Laptop in der Brooklyn Public Library

BIS-C 2017

<4th. generation>

Archiv- und Bibliotheks-Informationssystem



DABIS.eu

Gesellschaft für Datenbank-Informationssysteme

DABIS.eu - alle Aufgaben - ein Team

Synergien: WB-Qualität und ÖB-Kompetenz
Modell: FRBR . FRAD . RDA Szenario 1 + 2
Regelkonform RDA. RAK. RSWK. Marc21. MAB
Web . SSL . Integration & Benutzeraccount
Verbundaufbau. Cloud/Outsourcing-Betrieb

Software - State of the art - flexible

28 Jahre Erfahrung Wissen Kompetenz
Leistung Sicherheit Datenschutz
Standards Offenheit Individualität
Stabilität Partner Verlässlichkeit
Service Erfahrungheit Support
Generierung Adaptierung Selfservice
Outsourcing Cloud SaaS
Dienstleistung Zufriedenheit
GUI-Web-XML-Z39.50-SRU.OAI-METS

Archiv Bibliothek Dokumentation

singleUser	System	multiUser
Lokalsystem	und	Verbund
multiDatenbank		multiServer
multiProcessing		multiThreading
skalierbar	performance	stufenlos
Unicode		multiLingual
Normdaten	GND RVK	redundanzfrei
multiMedia	JSon	Integration

Portale mit weit über 17 Mio Beständen

http://Landesbibliothek.eu	http://bmlf.at
http://OeNDV.org	http://VThK.eu
http://VolksLiedWerk.org	http://bmfwf.at
http://Behoerdenweb.net	http://wkweb.at

DABIS GmbH

Heiligenstädter Straße 213, 1190 Wien, Austria
 Tel. +43-1-318 9777-10 * Fax +43-1-318 9777-15
 eMail: support@dabis.eu * <http://www.dabis.eu>

Zweigstellen: 61350 - Bad Homburg vdH, Germany / 1147 - Budapest, Hungary / 39042 - Brixen, Italy

Ihr Partner für Archiv-, Bibliotheks- und DokumentationsSysteme

gen Arbeitsplatz in einer städtischen Umgebung mit herrlichem Ausblick. Wir haben die Arbeitsplätze mit abschließbaren Fächern ausgestattet, so dass die Benutzer mittags zum Essen gehen können, ohne ihre ganzen Unterlagen mitnehmen zu müssen. Reservierungen für unser Coworking-Zentrum sind über einen Service auf unserer Website möglich.

Margaret, strategic plan team member for the coworking project

Angebote des Richland Library Coworking Zentrums:

- Abschließbare Räume
- Drahtloses Internet
- 6 Tische mit Steckdosen
- 1 Mac-Station mit Adobe Creative Suite-Software und einem Scanner
- Abschließbare Aufbewahrungsfächer
- Eine Lounge mit gemütlichen Sitzmöbeln
- System zur Online-Registrierung

Gegenwärtig nutzen Schriftsteller und Studenten in Prüfungsvorbereitung (die Universität von South Carolina, das Columbia College, die Allen Universität und das Benedict College sind in der Nähe) die Coworking-Arbeitsplätze. Zu unseren Kunden zählen auch Personen, die sich auf ihr nächstes Vorstellungsgespräch vorbereiten, Inhaber von Kleinunternehmen, die an ihrer Geschäftsstrategie arbeiten oder über eine Geschäftsneugründung nachdenken, und Schüler, die für ihre Schularbeit Zugang zu einem Mac-Computer und Adobe Creative Suite brauchen.

Wir sind bisher auf wenige Probleme gestoßen. Die Kunden können, bevor sie in die Bibliothek kommen, einen Arbeitsplatz oder einen Raum über einen Link auf unserer Website reservieren oder sie können bei Ankunft in der Bibliothek eine Reservierung durch unser Bibliothekspersonal vornehmen lassen.

Zur Reservierung genügt der Bibliotheksausweis der Richland Public Library oder der Führerschein. Sobald die Reservierung vorgenommen wurde, erhält der Kunde seine Karte für den mit einem Kartenlesegerät ausgestatteten Zugang zu den Räumlichkeiten und einen Schlüssel für die verschließbaren Fächer. Der Schlüssel wird am Ende der Arbeitssitzung dem Personal an der Informationsstelle zurückgegeben.

Diane Luccy, Manager of Business and Careers, Richland Public Library

Seats2meet – ein Konzept aus den Niederlanden

In den Niederlanden arbeiten vier Bibliotheken nun auch mit dem neuartigen Konzept „Seats2meet“. Sie wollen sich damit offener aufstellen, neben der Buchausleihe mehr Dienstleistungen für die Gemeinschaft anbieten und ihre Zukunft in einer enge-

ren Zusammenarbeit mit ihrer Kommune gestalten. Das neue Konzept soll die Bibliothek unseren potenziellen Nutzern/Kunden/Mitgliedern als „mehr als eine Bibliothek“ näher bringen. Coworking wird als Türöffner genutzt.

„Ich nehme an einem Projekt mit dem Namen ‚Workspace of the 21st Century‘, also ‚Arbeitsräume im 21. Jahrhundert‘ teil“, berichtet Joost Zijderveld von der Eemland Library in Amersfoort, Niederlande. „Im Rahmen dieses Projektes untersuchen wir, welche Dienstleistungen wir zukünftig unserer Gemeinschaft anbieten wollen. Die Zusammenarbeit mit Seats2meet.com ist ein Schritt auf diesem Weg.“

Ronald van den Hoff, founder, Seats2meet.com

hive @ central – der Inkubator für Kleinunternehmen der Phoenix Public Library

hive @ central der Phoenix Public Library in Phoenix, Arizona ist ein Brutkasten für Kleinunternehmen und ein Ressourcen-Zentrum für unternehmerischen Bedarf, das die Gelegenheit bietet, die geprüfte Expertise einer öffentlichen Bibliothek auf den Gebieten Forschung und Ressourcen voll auszuschöpfen.

hive @ central ist kein Coworking Arbeitsplatz. Coworking im eigentlichen Sinn bezeichnet einen „geteilten“ Geschäftsraum, in dem Kleinunternehmer eine Firmenadresse, Telefon, Büroausstattung usw. haben und dadurch ihre aktuellen Geschäfte unabhängig von eigenen Firmenräumen abwickeln können. Was wir hingegen anbieten ist Netzwerken, Schulung, Fachkompetenz usw.

Alles, was wir an Dienstleistung, Programmen, Seminaren und Hilfsmitteln über hive @ central bereitstellen, ist für die Nutzer kostenlos. Wir sind sehr stolz auf diesen Service für Phoenix und Umgebung. Wir können nur so viele Menschen erreichen und so viele Leben berühren, weil wir in einem starken Netzwerk mit kommunalen Einrichtungen und Industriepartnern eng zusammenarbeiten und unsere Bibliotheksmitarbeiter in ständigem Kontakt mit ihnen stehen. ■

Lee Franklin, community relations manager, Phoenix Public Library

© SHAREABLE, Abdruck in Deutsch mit freundlicher Genehmigung von Neal Gorenflo, Executive Director of @Shareable

Originalartikel: 5 Coworking Spaces and Business Incubators in Libraries That Support Local Workers.

http://www.shareable.net/blog/5-coworking-spaces-and-business-incubators-in-libraries-that-are-supporting-local-workers?utm_content=buffer48761&utm_medium=social&utm_source=twitter.com&utm_campaign=buffer